

PROJEKTBERICHT

ASIENSPIELE, HANGZHOU: INTELLIGENTE TECHNIK FÜR SPORTLICHEN MEGA-EVENT

Mit hochwertigen Produktlösungen leistet Dätwyler einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zum Gelingen der 19. Asienspiele in Hangzhou.

Am 16. September 2015 gab der Präsident des Olympischen Rats Asien (OCA) bekannt, dass die »Asian Games 2022« in Hangzhou stattfinden werden. Nach Peking und Guangzhou ist Hangzhou die dritte chinesische Metropole, die die Asiatischen Spiele ausrichtet.

Da die Eröffnungszeremonie näherrückt, hat Hangzhou den Bau der Infrastruktureinrichtungen und Sportstätten vorangetrieben. Ob neu gebaut oder renoviert: Alle Einrichtungen und Veranstaltungsorte werden nicht nur mit topaktueller Technik ausgestattet, sondern sind auch architektonische Meisterleistungen und ökologisch optimal konstruiert. Ein kohlenstoffarmes, energieeffizientes und nachhaltiges Design und entsprechende IT-Lösungen werden dafür sorgen, dass die Veranstaltungsorte intelligent, multifunktional, offen und einfach »schön« sind.

Das Olympische Sportzentrum

Das »Olympic Sports Center« in Hangzhou hat eine Gesamtfläche von fast 400 000 Quadratmetern. Das Hauptstadion am südlichen Ende, das in Erinnerung an eine Sage auch das »Stadion der Schmetterlings-Liebenden« genannt wird, bietet Platz für 18 000 Zuschauer. Es wird der Austragungsort der Basketballwettkämpfe sein. Darüber hinaus kann es für Badminton, Volleyball, Tischtennis, Handball, Kunstturnen, Boxen, Kampfsport, Hallenfußball und andere Wettkämpfe genutzt werden.

Am nördlichen Ende des Sportzentrums befindet sich die Schwimmhalle. Sie ist eine Profisportstätte für Schwimm- und Tauchwettbewerbe, die 6000 Zuschauer

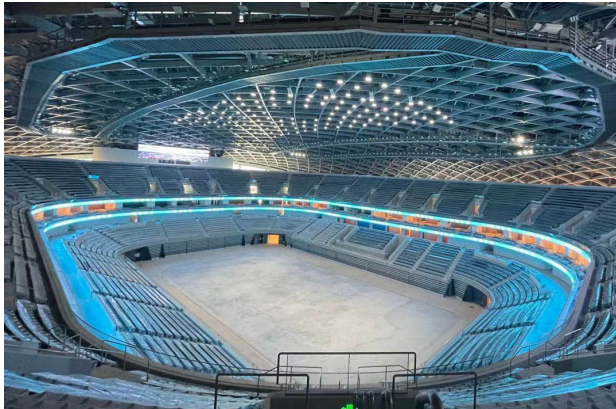


fasst. Bei den 19. Asienspielen werden hier die Wettkämpfe im Schwimmen, Tauchen und Synchronschwimmen stattfinden

Das »Jade Cong«, dessen Fassade von einem neolithischen Jade-Artefakt aus den Ausgrabungen nahe Liangzhu inspiriert wurde, ist ein Zentrum für Ballspiele aller Art. Auf 184 500 Quadratmetern umfasst es eine Trainings- und eine Handballhalle, fünf weitere Wettkampfböden, eine Nachrichtenzentrale und ein Wohnheim für Athleten, außerdem öffentliche Infrastruktureinrichtungen, Parkplätze, die unterirdische Logistik und vieles mehr. Bei den »Asian Games« wird es Schauplatz von Basketball-, Volleyball-, Handball-, Fecht- und Taekwondo-Wettkämpfen sein.

Der »Canal Asian Games Park«

Unter den 53 Arenen in Hangzhou, die für die Asienspiele zur Verfügung stehen, ist der »Canal Asian Games



Park« im Stadtzentrum der einzige Neubau. Auf einer Gesamtfläche von 467 000 Quadratmetern entstanden hier nicht nur Sportstätten, sondern auch ein Geschäftskomplex und Parkanlagen. Zu den Sportstätten gehören eine Tischtennis-Arena mit 7000 und eine Hockey-Arena mit 5000 Sitzplätzen, der »Hangzhou Umbrella«. Der neu errichtete Park ist mit modernster Technik ausgestattet. Er bietet eine voll-ständige 5G-Abdeckung und ein fahrerloses Shuttle-System.

Die passende IT-Infrastruktur

Seit Jahrzehnten steht Dätwyler auch in China als Synonym für IT-Infrastrukturlösungen höchster Qualität, gepaart mit erstklassigen Service-Leistungen. Als Lieferant der 19. Asienspiele hat Dätwyler 500 Kilometer hochwertige Kupfer-Datenkabel geliefert, mit denen über 10000 Datenanschlüsse in fünf der wichtigsten Aus-

tragungsorte realisiert werden: das »Olympic Sports Center«, das Ballspiel-Zentrum »Jade Cong«, die Tischtennis-Arena und die Hockey-Arena »Hangzhou Umbrella«. Dazu kommen rund 300 Kilometer Singlemode-Glasfaserkabel für den Innen- und Außenbereich, je nach Bedarf mit 4 bis 288 Fasern.

Die Verkabelungssysteme in Kupfer- und Glasfasertechnik bilden die Basis für eine zuverlässige, störungsfreie Übertragung aller Daten und Anwendungen während der kommenden »Asian Games« in Hangzhou. Dazu gehören – neben Kommunikationstechnik im engeren Sinne – ein Konferenzsystem, die Kameraüberwachung, die Zutrittskontrolle, das Parkleitsystem, eine intelligente Beleuchtungssteuerung und das Informationsfreigabesystem.

(Juni 2022)

